

der ersten durch ein schräg nach hinten und innen gerichtetes eingefügtes Rippenstück **N**-förmig verbunden, -- mit anderen Worten:

Die zweite Längsrippe beginnt und endet wie bei der Stammform, sie bleibt jedoch bis nur etwa zum ersten Viertel ihrer Länge einfach, wird dann allmählich zweiteilig, — „aus derselben geht ein abzweigender Teil hinter der Flügeldeckenmitte in die erste Längsrippe über.“ — Das eingefügte Rippenverbindungsstück hat die normale Rippenstärke. — Zählt man dasselbe mit, so liegen in der Verbindungsstrecke vier Rippen.

Grösse 21 bis 26 mm.

Aus dem unteren Mosetal 1 ♂ und 3 ♀♀.

c. *Carabus auratus* v. *confluentinus*.

Flügeldecken ohne Längsrippen, überall gleichmässig glänzend. Statt der Längsrippen sind nur noch unterbrochene feine Spuren wahrnehmbar, welche sich (unter der Lupe betrachtet) nach allen Richtungen vereinigen und verzweigen; über Spuren und Ebene ist ein äusserst feines narbenartiges Gerunzel verworren verbreitet; Punktierung ist nicht vorhanden.

Die feine äusserst schwach erhöhte Naht rotgolden glänzend.

Der Seitenrand und die Seitenrandrinne in allem wie bei der Stammform.

Grösse 22 bezw. 25 mm.

Vom linken Moselufer oberhalb Coblenz*) Lützel 1 ♂ und 1 ♀.

Pararge maera L.

Ueber die Farbe der Puppen dieses Falters kann ich bestimmte Angaben machen. Die Farbe der Puppen lässt nicht auf das Geschlecht schliessen. Ich zog den Schmetterling seit einigen Jahren, indem ich mir die Weibchen im Harz fing und diese am Gras die Eier ablegen liess. Im Harze erscheint nur eine Generation dieses Falters. Das Räuption überwintert im Freien, am besten, wenn der mit Gaze überspannte Grastopf fast ganz mit Laub bedeckt ist; ohne Laub gehen die meisten Raupen ein, mit Laub bedeckt kaum eine. Im Januar stellte ich nun gewöhnlich die Raupen ins geheizte Zimmer, wo sie sich sehr schnell entwickeln und eine interessante Winter-Zucht abgeben. Die Raupen, welche sich an der weissen Gaze verpuppten, waren ohne Ausnahme alle hellgrün. In diesem Jahre setzte ich nun einige Raupen vor der Verpuppung in einen schwarzen, mit schwarzem Draht bespannten Kasten, und siehe da, die Puppen wurden alle schwarz. Erst von dem Zeitpunkt an, wo ich einen weissen Bogen Papier so in den Kasten anbrachte, dass die hängenden Raupen hell beleuchtet waren, wurden die Puppen wieder grün, so dass ich der Meinung bin, die Haut der frisch gehäuteten Puppe hat die Eigenschaft einer photographischen Platte, die nach der Umgebung hell oder dunkel wird. Männchen und Weibchen kamen sowohl aus grünen, wie aus schwarzen Puppen. *Aug. Selzer, Hamburg.*

Von geschätzter Seite erhalte ich die Mitteilung, dass die von mir in No. 8 dieser Zeitschrift S. 30/31 aufgestellte Par. ab. *biocellata* m. identisch sei mit Par. *adrasta* Hb. aberr. *triops* F., welche der verlebte Pfarrer A. Fuchs in Bornich in den Jahrbüchern des nassauischen Vereins für Naturkunde, Jahrgang XLII, S. 193, be-

schrieben und benannt hat. Nachdem der Bezeichnung ab. *triops* Fuchs die Priorität gebührt, ziehe ich meine Benennung ab. *biocellata* Kr., weil entbehrlich, ein.

Ernst Krodell, Würzburg.

Bitte.

Ich würde für die Ueberlassung von Ei-, Raupen- und Puppen-Material der deutschen **Hepialiden, Zenzeriden, Cossiden, Noliden, Lipariden, Notodontiden und Pterophoriden** sehr dankbar sein; desgleichen, wenn dieses oder jenes Mitglied, welches irgend eine zu diesen Familien gehörende Art gezogen hat, mir seine Notizen übersenden möchte: 1) in Bezug auf das Auschlüpfen der Eier; 2) genaue Angabe einer jeden Raupen-Häutung; 3) genaue Beschreibung des Unterschiedes, welcher nach jeder Häutung in der Raupen-Erscheinung auftritt; 4) das Datum der Anfertigung des Cocons; 5) das wirkliche Datum der Verpuppung. Jede auf die eine oder andere dieser Nummern bezügliche Mitteilung ist von Wert. Eier, Raupen und Puppen selbst der allergewöhnlichsten Arten sind zur Beschreibung erwünscht.

Auch ersuche ich um Puppen von folgenden **Pterophoriden**: *Agdistis bennetii*, *Platyptilia gonodactyla*, *Oxyptilus heterodactyla*, *Mimaeseoptilus fuscus*, *Leioptilus lienigianus*, *Acipitilia tetradaactyla*, *A. baliodactyla*, *A. galactodactyla* und *A. pentadaactyla*. Raupen von solchen Arten, die eben nicht genannt wurden, sind mir hoch willkommen. Besonders sind kritische Arten erwünscht, wie *Platyptilia isodactyla*, *P. ochrodactyla* und *P. bertrami*, *Oxyptilus distans* und *O. parvidactyla*, *Mimaeseoptilus biquinctidactyla* (*plagioidactyla*) und *M. zophodactyla*, *Pterophorus monodactyla*, *Leioptilus tephrodactyla*, *L. osteodactyla* und *Acipitilia paludum*. Die ersten Stände geben fundamentale klassifikatorische Merkmale ab, welche der Vereinigung von *phaeodactyla* und *microdactyla*, von *osteodactyla*, *tephrodactyla*, *lienigianus*, *monodactyla* und *lithodactyla*, u. s. w. vorbeugen werden.

Cöthen (Anhalt), Schlossplatz 2.

M. Gillmer.

Vereins-Angelegenheiten.

In diesem Monat soll das Mitglieder-Verzeichnis neu gedruckt werden. Um unrichtige Angaben darin nach Möglichkeit zu vermeiden, werden alle Mitglieder gebeten, die Adressen auf den Versandstreifen der Zeitschrift genau zu prüfen und Unrichtigkeiten in bezug auf Namen, Stand und Wohnung recht bald hierher mitzuteilen.

Dem Verzeichnisse soll wieder ein Inseraten-Anhang beigegeben werden.

Da das Mitglieder-Verzeichnis allen Vereinsmitgliedern, vielen Universitäten, naturwissenschaftlichen Instituten und Gesellschaften zugestellt wird, so sind selbstredend Inserate darin von grösster Wirkung.

Es werden berechnet

für eine ganze Seite (12×20 Druckfläche)	M. 12.—
für eine halbe Seite	M. 7.—
für eine viertel Seite	M. 4.—
für eine achte Seite	M. 3.—

Inseraten-Aufträge erbittet *Paul Hoffmann.*

Vereins-Nachrichten.

Vereinstauschstelle Wien.

Da ich bis 15. September d. Js. von Wien abwesend bin, so bitte bis dahin keine Sendungen zu machen. Briefe etc. wie bisher an

Hans Hirschke, Wien, IV. Weyringerg. 13.

*) Confluentia, hiervon der Name abgeleitet.

Puppen

von *A. purpurata*, meist im Gespinst, Dtzd. 1 M., Räupechen nach H. Htg. *pavonia* Dtzd. 20, *versicolora* Dtzd. 35 Pf., 50 Stück 75 Pf. und 1,20 M., Porto und Verpackung 30 Pf.

Edm. Webel, Nürnberg 17,
Kirchhofstrasse 58.

Pleretes matronula,

sauber gespannte Falter Stück 5 M.
E. Hensel, Oels i. Schl.

Suche Eier eventl. Räupechen von *yama-mai*, *polyphemus*, *Hyp. io*, *luna*, *cecropia*, *pyri* und *promethea* zu erwerben und bitte um Angebote.

Fr. Krüger, Cottbus, Hain-Str. 33.

H. wauaria

Puppen Dtzd. 60 Pf., später *A. grossulariata* Puppen Dtzd. 70 Pf. excl. Porto und Emballage gibt ab

Erich Wagner, Breslau I,
Sandstrasse 13.

Seltene**nordamerikanische Schmetterlinge**

gegen bar oder im Tausch (auch gegen Zuchtmaterial) hat abzugeben

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

Puppen

von *Cal. dominula* Dtzd. 40 Pf., 50 Stück 1,40 M., *M. castrensis* Raupen Dtzd. 20, 50 Stück 65, *B. trifolii* Dtzd. 50, 50 St. 160 Pf., Räupechen von *fuliginosa* Dtzd. 20 Pf., Porto extra.

Gottlob Geier, Luckenwalde,
Ziegelei 10.

Achtung!**Seltenheit!**

Von ganz dunklen Weibchen, fast ohne Zeichnung, aus Eiern gezogene *Biston strataria*-Raupen, bereits grosse. Futter: jeder Laubbau, gibt ab im Tausch gegen andere Raupen jegl. Art.

P. Fliegner, Hildesheim, Bernwardstr.

Cecropia Eier 500 Stück zu 4 M.

2000 Stück ungarische Lepidopteren, gespannt (bessere Arten, darunter *Noctuidiaen*) 500 Stück 12 M.

Caucasische Coleopteren von dem Flusse Terek, darunter *Caraben*, *Cerambycidae*, *Buprestidaen*, unbestimmt, 100 Stück 5 M.

Josef Nejedly, Jungbunzlau, Böhmen.

Raritäten:

Ornith. victoria ♂ 200 M., ♀ 25 M., *trojana* ♂ 20 M., *Pap. mikado* ♂ 20 M., *devilliersii* ♂ 35 M., *weiskei* ♂ 50—60 M. gegen bar abzugeben, auch gebrauchte **Insektenschränke**.
W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg,
Schlesien.

Puppen

von *L. quercifolia* und *D. fascelina*, erstere à Dtzd. 1,30 M., letztere à Dtzd. 60 Pf., Porto und Verpackung extra. Offerten an
E. v. d. Moolen, Adenau.

Eier von *Pl. cecropia*, gut befruchtet, à Dtzd. 25 Pf.

Raupen von *Bist. hirtaria*, sofort abgabbar, à Dtzd. 60 Pf.

In einiger Zeit Puppen von *Taen. gothica* à Dtzd. 60 Pf.

Tausche alles gern gegen Puppen and. mir con. Arten.

O. Meyer, Cand. chem., Tübingen,
Naulerstrasse 19.

Coleopteren-Tausch.

Mir fehlende palaearktische oder exotische Coleopteren suche ich im Tausch zu erwerben. Gebe dafür die seltensten Arten.

Th. Goetzelmann, Ujpest, Ungarn.

Morpho cypris

suche zu kaufen.

H. de Witte, Karlsbad.

Suche

Raupen von *Zygaena caraiolica* in grosser Anzahl.

Hans Burgeff, Freiburg i. B.,
Bürgerwehrstrasse 8.

Raupenzuchtgläser,

besonders geeignet für Aufzucht aus den Eiern. Unentbehrlich für jeden Züchter. Die Zuchtgläser bestehen aus 2 Hauptteilen, dem Wasserbehälter für die Pflanzen und einem Glaszylinder für die Raupen mit abnehmbarem Gazedeckel. Höhe des Zuchtglases 28 cm, grösste Weite des Glaszylinders 12 cm.

Preis 1,25 M. das Stück. Porto und Verp. 2—3 Gläser 80 Pf. Gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

Auch Tausch gegen seltenere Puppen oder Raupen, auch Eier.

Aug. Baumbach, Nörten a. Leine.

Gebe ab:

Raupen von *plumigera* à Dtzd. 50 Pf., *L. eoridon* à Dtzd. 60 Pf.

Puppen von *Th. quercus* à Dtzd. 75 Pf. Tausch nicht ausgeschlossen gegen Falter und Puppen. Porto und Verpackung extra.

B. Zeutschel, Camburg, Saale.

Limex. populi Raupen

à Dtzd. 3,60 M. event. in 8—10 Tagen Puppen Stück à 35 Pf. hat abzugeben der Verein für Käfer- u. Schmetterlingskunde i. Nordböhmen.

Bei unbekanntem Bestellern Voreinsendung des Betrages oder Nachnahme-sendung erbeten.

Anfragen an die Vereinstauschstelle

Carl Freyer, Rumburg, Weberstrasse.

Im Tausch

gegen gespannte Falter: Raupen von *chrysothoea* und *dispar*. Bitte um Angebote. Ferner Raupen von *caeruleocephala* und *trifolii* gegen geblasene Raupen.

W. L. Piller,

Leipzig, Windmühlenstrasse 26.

Raupen

von *caeruleocephala* pr. Dtzd. 35 Pf., später davon Puppen 50 Pf., in Anzahl billiger.

Christ. Burger, Nürnberg,
Kirchhofstrasse 23.

Hybocampa milhauseri-Eier von einem Freilandpaar abzugeben gegen bar à Dtzd. 1 M., desgleichen *Cer. erminea* à Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., *Boarm. consortaria* 100 Stück 50 Pf.

Räupechen von *tremulifolia* à Dtzd. 30 Pf. *Sm. populi* à Dtzd. 20 Pf., Raupen von *yama-mai* nach letzter Häut. à Dtzd. 4 M., Puppen von *promethea* à Dtzd. 1,20 M.

Kurt John, Leipzig-R.,
Lilienstrasse 23.

Oeneria terebinthi-Puppen 30 Pf. à Stück, *Maerogl. croatica* Puppen 45 Pf. à Stück, *Catocala nymphaea* Puppen 50 Pf. à Stück, *Las. otus* erwachsene Raupen 5 M. à Dtzd.

A. Spada, Zara-Barcagno,
Dalmatien.

Erwachsene Raupen von *Bomb. catrix* Dtzd. 50 Pf., am liebsten Tausch.

Ferner Tausch gegen Raupen von *salicis* in Anzahl.

Stenzel, Breslau, Moritzstrasse 44.

Gesucht:

Zuchtmaterial von *Bomb. crataegi*.

Vorbrodt, Ilptm., Weiningen b. Zürich.

Allen Herren, welche auf *A. luna* und *Att. atlas* Eier reflektierten, zur gefl. Nachricht, dass infolge des kalten Wetters kaum mehr auf solche zu hoffen ist.

Attacus atlas, Riesenfalter in Düten, Paar M. 3,50 franko, noch in Anzahl abgabbar.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönan,
Lindenstr. 20.

Abzugeben:

Lyc. corydon-Raupen à Dtzd. 50, Puppen 70, *damon*-Raupen erw. 8', Puppen 90 Pf. pro Dtzd. Zucht leicht. Näheres bei Uebereinsendung. Porto u. Verp. 30 Pf.

G. Jüngling, Regensburg K. 11,
Bayern.

PUPPEN!

sehr kräftig, sicher schlüpfend: *otus* 60, *caecigaena* 60, *australis* 25, *dilecta* 50, *coajuncta* 50, *nymphaea* 65, *nympha-goga* 20, *diversa* 50, *spectrum* 15, *gaigeri* 60 Pf. per Stück. Im übrigen können alle Dalmatiner Raupen, Puppen und Schmetterlinge von mir stets zu billigsten Preisen in garantiert bester Qualität bezogen werden.

Anton Novak.

Zara (Dalmatien) St. Rocco 28.

— — *Saturnia pavonia* — —

Raupen von im Freien gesammelten Eiergelegen stammend, im Garten unter Mull gezogen, 100 Stück 2 M., 50 Stück 1 M. 25 Pf., 25 Stück 70 Pf., franko 30 Pf.

Puppen von *Phibalapterix aquata* Dtzd. 1 M. 20 Pf., franko 10 Pf.

G. Wittich, Gooßenheim
b. Mainz.

Zu kaufen gesucht

4—6 gut schliessende Schmetterlingskasten von mittlerer Grösse. Off. mit Preis an

A. Ringk, Cottbus,
Sielerstr. 45.

Phorodesma smaragdaria,

auf *Tanacetum* (Rainfare) aufgebunden, à Dtzd. 4 M. **Plusia concha**, von *Thalictrum angustifolium* (schmalblättrige Wiesenraute) gesammelt, à Dtzd. 1 M. Porto und Verpackung 0,30 M.

Czeckatka, Lehrer,
Breslau XVI, Piastenstr. 1.

Calocampa vetusta-Raupen

nach 4. Häutung, Dtzd. 60 Pf., Porto u. Verpackung 30 Pf.

Eier von *Harp. erminea*, Dtzd. 30 Pf., Porto 10 Pf. Beides auch im Tausch gegen mir konvenierendes Zuchtmaterial.

Adolf Grothe, Berlin O. 27,
Kleine Markusstr. 21.

Abzugeben

Eier: *Sm. tiliac*, 15 Pf., Raupen: *Bomb. neustria*, *Bomb. castrensis*, je 20 Pf. pro Dtzd., alles Freiland. Porto u. Packung extra.

Reinh. Fiebig, Oranienburg (Mark)
Sandhausen 5.

Puppen: *populifolia* 5 M., *sponsa* 1,80 M., *subilla* 1 M.

Raupen: *exoleta* 80 Pf.

Eier: *luctifera* 20 Pf., (100 Stck. 1,25 M.) alles per Dtzd., offeriert

Otto Petersen, Burg (Bz. Mgb.),
Coloniestr. 49.

Von Freilandkopula sofort abzugeben: Eier von *H. vinula*, *S. populi* u. *S. ocellata*, per Dtzd. 10 Pfg., Porto 10 Pf.

Heinrich Feix, Gablonz a. d. Neisse,
Waldgasse 43, Böhmen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Vereins-Angelegenheiten 39-40](#)